

- die Kampfbereitschaft und den persönlichen Einsatz der Kader, entsprechend den sich verändernden politisch-operativen Lagebedingungen, bei ständiger kritischer Prüfung, Einschätzung und Wertung ihrer Untersuchungstätigkeit und der dabei erzielten Ergebnisse zielstrebig zu entwickeln;
- verstärkt an der Herausbildung tschekistischer Persönlichkeitseigenschaften zu arbeiten;
- die Qualifizierung und Spezialisierung der Kader noch zielgerichteter und systematischer durchzuführen; eine perspektivische und langfristige Kaderentwicklung zu sichern und zu erreichen, daß ein über ein hohes Maß untersuchungspraktischer Erfahrungen und Fertigkeiten verfügender, mit hoher Sachkenntnis ausgestatteter und disponibel einsetzbarer Stamm von Kadern besteht und erhalten bleibt (vgl. 3.3.2.);
- gewissenhaft für mittlere leitende Funktionen geeignete Kader auszuwählen, systematisch zu fördern und zielstrebig auf die entsprechenden Funktionen vorzubereiten.

Die in den Abteilungen der Linie IX erzielten Ergebnisse beim Umsetzen der Grundsatzorientierungen, insbesondere des Zentralen Erfahrungsaustausches, für die eigene Untersuchungsarbeit können noch nicht befriedigen.

Noch nicht alle Leiter beherrschen die Gesamtheit der vermittelten Erkenntnisse und gestellten Aufgaben und verstehen es, sie in ihrer täglichen Arbeit zu beachten.

Die Informationsverluste bei der Auswertung in den Kollektiven sind teilweise zu hoch, besonders zu Problemen der Untersuchungsmethodik.

Es wird noch nicht genügend permanent um die Durchsetzung dieser Orientierungen gerungen.